



# Leitfaden für die Durchführung von VDST TL 1/2/3 - Praxisprüfungen

Herausgabe:  
Fachbereich Ausbildung  
3. Auflage  
Stand: 01.01.2026

VDST e.V. • Berliner Str. 312 • 63067 Offenbach  
Telefon: 069 – 98 19 02 5 • Telefax: 069 – 98 19 02 99

## Abkürzungsverzeichnis

|      |   |                                                                         |
|------|---|-------------------------------------------------------------------------|
| ABC  | = | Tauchermaske, Flossen und Schnorchel                                    |
| AK   | = | Aufbaukurs                                                              |
| ATL  | = | Assistenztauchlehrer                                                    |
| CMAS | = | Confédération Mondiale des Activités Subaquatiques                      |
| DAN  | = | Divers Alert Network                                                    |
| DOSB | = | Deutscher Olympischer Sportbund                                         |
| DTG  | = | Druckgastauchgerät                                                      |
| DTSA | = | Deutsches Tauchsportabzeichen                                           |
| ERC  | = | European Resuscitation Council                                          |
| HLW  | = | Herz-Lungen-Wiederbelebung                                              |
| KUWA | = | Kommission für UW- Archäologie im Verband der Landesarchäologen der BRD |
| LV   | = | Landesverband                                                           |
| NAS  | = | Nautical Archaeology Society                                            |
| SK   | = | Spezialkurs                                                             |
| UW   | = | Unterwasser                                                             |
| T    | = | Taucher                                                                 |
| TL   | = | Tauchlehrer                                                             |
| VDST | = | Verband Deutscher Sporttaucher e.V.                                     |

## Impressum

Herausgeber:

Verband Deutscher Sporttaucher e.V., Fachabteilung Ausbildung

Verantwortlich: Hagen Engelmann / Peter Bredebusch

unter Mitarbeit von Heiko Credet, Klaus Becker, Martin Knabenschuh, Theo Konken, Reiner Kuffemann, Paul Mai, Volker Maier, Henrike Mölleken, Fabian Möller, Werner Moritzen, Frank Ostheimer, Jochen Rocholl, Mike Röttgen, Steffen Scholz, Heinz Weber.

Alle in diesem Werk enthaltenen Angaben, Daten, Ergebnisse usw. wurden von den Autoren nach bestem Wissen erstellt und von ihnen mit größtmöglicher Sorgfalt überprüft. Diese Dokumentation erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit oder Fehlerfreiheit. Daher erfolgen die gemachten Angaben usw. ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des VDST e.V. und der Mitarbeiter. Sie alle übernehmen deshalb keinerlei Verantwortung und Haftung für etwaige inhaltliche Unrichtigkeiten.

Geschützte Warennamen und Warenzeichen werden nicht besonders gekennzeichnet. Aus dem Fehlen solcher Hinweise kann also nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen oder ein freies Warenzeichen handelt.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne Genehmigung des Fachbereichs Ausbildung des VDST reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Es ist ferner ohne schriftliche Genehmigung des Verbandes nicht gestattet, Abbildungen des Buches zu scannen, im PC, auf CD oder irgendeinem anderen Speichermedium zu speichern, zu verändern oder einzeln oder zusammen mit anderen Bildvorlagen zu manipulieren.

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                           |    |
|---------------------------------------------------------------------------|----|
| Vorbemerkung .....                                                        | 4  |
| Gültigkeitsbereich .....                                                  | 5  |
| 1. Inhalte der TL 1 Vorbereitung .....                                    | 6  |
| 2. Inhalte der TL 1 Prüfung.....                                          | 8  |
| 3. Inhalte der TL 2/3 Vorbereitung .....                                  | 10 |
| 4. Inhalte der TL 2/3 Prüfung .....                                       | 12 |
| 5. Bewertungssystem bei VDST-Ausbildungs und Prüfungsveranstaltungen..... | 14 |

### Anmerkung:

Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der Vereinfachung der Textrezeption auf die zusätzliche Formulierung der femininen und neutralen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der maskulinen Form soll explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

## **Vorbemerkung**

Das Dokument soll einen transparenten Überblick über den zeitlichen und inhaltlichen Ablauf von VDST-TL 1/2/3 Praxisausbildungen und -prüfungen schaffen.

## Gültigkeitsbereich

Dieses Dokument hat im Regelwerk des VDST den Rang eines Handlungsrahmens und dient als Handreichung für Prüfungsleiter und Ausbilder von TL1/2/3 Praxisprüfungen. Zudem sollen die Inhalte und Bewertungsrichtlinien auch für angehende Ausbilder transparent dargestellt werden. Die Veröffentlichung erfolgt auf der Website des VDST und ist für jeden zugänglich.

## 1. Inhalte der TL 1 Ausbildung

### 1.1 Vorstellung/Begrüßung:

**Verantwortlich:** Leiter der Veranstaltung.

**Zeitpunkt:** Am Anreisetag.

**Inhalt:** Kennenlernen der Gruppe, des Veranstaltungsprogramms und der Ausbilder.

### 1.2 Rettungskette vor Ort:

**Verantwortlich:** Ausbilder/Tauchbasis.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang.

**Inhalt:** Bedeutung und Organisation einer funktionierenden Rettungskette, Erstellung einer schriftlichen Dokumentation, Kommunikationsmöglichkeiten von Boot oder Tauchgebieten zur Basis.

### 1.3 Praxisreferat: Sicherheit an Bord (ca. 10 Min.):

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter, ist von den Teilnehmern vorzubereiten.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang, möglichst am Anreisetag.

**Inhalt:** Organisation einer sicheren Bootsaufsicht unter Einbeziehung der örtlichen Gegebenheiten, frühzeitige Information über Gefahreinschätzungen.

**Bemerkung:** Ohne Bewertung, nur Korrekturen und Anregungen.

### 1.4 Praxisreferat: Sicherheit im Wasser (ca. 10 Min.):

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter, ist von den Teilnehmern vorzubereiten.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang, möglichst am Anreisetag.

**Inhalt:** Planung und Durchführung eines Tauchgangs unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten.

**Bemerkung:** Ohne Bewertung, nur Korrekturen und Anregungen.

### 1.5 Einweisung in die Tauchbasis:

**Verantwortlich:** Basisteam.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang.

**Inhalt:** Kennenlernen und kritische Beurteilung der Tauchbasis und örtlichen Gegebenheiten.

### 1.6 Seemannschaft:

**Verantwortlich:** Ausbilder.

**Zeitpunkt:** Während der Ausfahrt, bei Manövern, ggf. in Form eines Lehrgesprächs an Land.

**Inhalt:** Praktische Grundfertigkeiten der Seemannschaft (Knotenkunde, Verwendung von Seezeichen, Anwendung einer Seekarte), Förderung des Interesses am Erwerb des Sportbootführerscheins. Maßgeblich ist das VDST-Konzept zur Seemannschaft und die darin für die TL1-Stufe vorgegebenen Inhalte.

### 1.7 TL als Organisator (TLvD): Planung, Organisation und Durchführung des Tauchbetriebes

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Veranstaltung, jeweils für mindestens 1 Tauchgang.

**Inhalt:** Die Teilnehmer lernen, einen größeren Tauchbetrieb zu planen, verantwortlich zu leiten, Schwachstellen zu erkennen und entsprechend einzugreifen.

### 1.8 Praxisreferate: (max. 10 Min.)

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Vor jedem Tauchgang.

**Inhalt:** Die Teilnehmer üben die Vorbesprechung unmittelbar anstehender Tauchgänge und Übungen, hierbei berücksichtigen sie insbesondere die örtlichen Gegebenheiten.

**Bemerkung:** Auf Basis des VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge.

### 1.9 Anfängertauchgang auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge:

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während des Tauchgangs.

**Inhalt:** Die Teilnehmer lernen, Anfänger an den ersten Tauchgang heranzuführen und die Übungen sicher und gekonnt durchzuführen.

**Bemerkung:** Die Ausbilder korrigieren, ggf. demonstrieren sie die Übungen und bestätigen diese nach Abschluss.

### 1.10 Ausbildungstauchgänge auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Tauchgänge.

**Inhalt:** Die Teilnehmer korrigieren und festigen ihre Fertigkeiten zur Durchführung technischer Übungen, Führung von Tauchgruppen, Navigation und ordnungsgemäße Durchführung von Ausbildungstauchgängen.

**Bemerkung:** Keine Benotung, lediglich ein Trend nach den Standards.

### 1.11 Rettungsübungen: Retten ins Schlauchboot, Retten an Bord bzw. Retten an Land

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Ausbildungs- oder Prüfungsphase

**Inhalt:** Die TL1-Anwärter sollen motorische und technische Fähigkeiten erlangen, verunfallte Mittaucher zu retten und sicher an Land zu bringen, sowie die zweckmäßigen Rettungsmaßnahmen (Rettungskette, Feuerlöschmittel, HLW, O2-Koffer) einzuüben.

**Bemerkung:** Die Ausbilder demonstrieren die Übungen. Aufgabenstellung möglichst durch den Arzt. Je nach örtlichen Gegebenheiten Rettung ins Schlauchboot, Retten über die Leiter, Retten mit einer Leine und Brustbund / Feuerwehrstek, ggf. alternative Rettungsmittel, Rautek-Griff.

### 1.12 Briefing: Die Vor- und Nachbriefings haben Ausbildungscharakter

**Verantwortlich:** Ausbilder.

**Zeitpunkt:** Alle Tauchgänge.

**Inhalt:** Die Vor- und Nachbriefings werden nach den Vorgaben in den Standards durchgeführt. Die Briefings der Teilnehmer werden von den Ausbildern ggf. verbessert.

**Bemerkung:** Das Briefing wird durch die Ausbilder ggf. verbessert.

## 2. Inhalte der TL 1 Prüfung

### 2.1 Praxiskurzreferate: (max. 10 Min.)

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Vor jedem Tauchgang.

**Inhalt:** Die Teilnehmer üben die Vorbesprechung unmittelbar anstehender Tauchgänge und Übungen, hierbei berücksichtigen sie insbesondere die örtlichen Gegebenheiten.

**Bemerkung:** Auf Basis des VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge.

### 2.2 Anfängertauchgang auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge:

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Prüfung.

**Inhalt:** Die Teilnehmer demonstrieren, Anfänger an den ersten Tauchgang heranzuführen und die Übungen sicher und gekonnt durchzuführen.

**Bemerkung:** Die Ausbilder korrigieren, ggf. demonstrieren sie die Übungen und bestätigen diese nach Abschluss.

### 2.3 Prüfungstauchgänge auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Tauchgänge.

**Inhalt:** Nachweis der Fertigkeiten zur Planung, Organisation von Tauchgängen und Durchführung technischer Übungen, Führung von Tauchgruppen und verantwortliche Durchführung von Ausbildungstauchgängen.

**Bemerkung:** Die Tauchgänge können sinnvoll kombiniert werden.

### 2.4 TL als Organisator (TLvD): Planung, Organisation und Durchführung des Tauchbetriebes

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Veranstaltung.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sollen einen größeren Tauchbetrieb planen und leiten, in verantwortlicher Weise Schwachstellen erkennen und regulierend eingreifen.

**Bemerkung:** Ohne Bewertung, gute Leistungen können ggf. in die Gesamtbewertung einfließen.

### 2.5 ABC-Übungen: Flossenschwimmen mit oder ohne Gerät

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Zum Lehrgangsbeginn vor allen Tauchgängen.

**Inhalt:** Die TL-Anwärter weisen ihre konditionellen Fähigkeiten nach.

**Bemerkung:** Die Teilnehmer bauen eine sinnvolle Absicherung auf, die praktische Absicherung durch die Ausbilder.

### 2.6 ABC-Übungen: Kombiübung

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Zum Lehrgangsbeginn vor allen Tauchgängen.

**Inhalt:** Die Teilnehmer weisen nach, dass sie die Übungen absolvieren, die Organisation/Absicherung der Übung für einen größeren Teilnehmerkreis planen und durchführen können.

**Bemerkung:** Die Teilnehmer bauen eine sinnvolle Absicherung auf, verantwortliche Absicherung durch die Ausbilder.

### 2.8 Tagesrückblick:

**Verantwortlich:** Ausbilder.

**Zeitpunkt:** Nach Absprache mit dem Leiter der Veranstaltung.

**Inhalt:** Die Teilnehmer weisen nach, dass sie den Tagesrückblick analytisch auswerten, die so gewonnenen Punkte sammeln und anschließend umsetzen.

## 2.9 Briefing: Die Vor- und Nachbriefings haben Ausbildungscharakter

**Verantwortlich:** Ausbilder.

**Zeitpunkt:** Alle Tauchgänge.

**Inhalt:** Die Vor- und Nachbriefings werden nach den Vorgaben in den Standards durchgeführt.

**Bemerkung:** Das Briefing wird durch die Ausbilder bewertet.

## 2.10 Tieftauchgang: Auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge

**Verantwortlich:** TL1-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Mindestens 1 Tauchgang, möglichst ein tiefer Tauchgang an jedem Tauchtag vormittags.

**Inhalt:** Nachweis der Fertigkeiten zur Planung, Organisation von Tauchgängen, Führung von Tauchgruppen und verantwortliche Durchführung von Tauchgängen auch unter erschwerten Bedingungen.

**Bemerkung:** Es wird vor dem Tauchgang von allen Teilnehmern eine Luftverbrauchsberechnung mit Berechnung des Umkehrdrucks durchgeführt.

### 3. Inhalte der TL 2/3 Ausbildung

#### 3.1 Vorstellung/Begrüßung:

**Verantwortlich:** Leiter der Veranstaltung.

**Zeitpunkt:** Am Anreisetag.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sollen die Gruppe, das Programm der Veranstaltung und die Ausbilder/Ausbilderinnen kennenlernen.

#### 3.2 Rettungskette vor Ort:

**Verantwortlich:** TL3-Anwärter/Tauchbasis.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sollen die Wichtigkeit einer funktionierenden Rettungskette kennenlernen und vor Ort organisieren bzw. kontrollieren. Eine schriftliche Dokumentation wird erstellt, einschließlich aller tatsächlichen Kommunikationsmöglichkeiten vom Boot/von den Tauchgebieten zur Basis oder zu anderen geeigneten Stellen.

#### 3.3 Praxisreferat: Sicherheit an Bord (ca. 10 Min.):

**Verantwortlich:** TL2-Anwärter, ist von den Teilnehmern vorzubereiten.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang, möglichst am Anreisetag.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sollen eine sichere Bootsaufsicht unter Einbeziehung der örtlichen Gegebenheiten organisieren und über Gefahreinschätzungen frühzeitig informiert werden.

**Bemerkung:** Auf Basis des VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge.

#### 3.4 Praxisreferat: Sicherheit im Wasser (ca. 10 Min.):

**Verantwortlich:** TL2-Anwärter, ist von den Teilnehmern vorzubereiten.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang, möglichst am Anreisetag.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sollen einen Tauchgang (von Land/vom Boot) bezogen auf die Örtlichkeit sicher planen und Gefahrenpunkte erkennen und lernen.

#### 3.5 Einweisung in die Tauchbasis:

**Verantwortlich:** TL3-Anwärter in Absprache mit der Basisleitung.

**Zeitpunkt:** Vor dem ersten Tauchgang.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sollen die Basis und die örtlichen Gegebenheiten kennenlernen und kritisch beurteilen können.

#### 3.6 TL3 als Lehrgangsleiter:

**Verantwortlich:** TL3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Vorbereitungswoche.

**Inhalt:** Die angehenden TL3 organisieren den Ablauf der Ausbildungsphase, sie erstellen die erforderlichen Planungen vor Ort in Abstimmung mit den Ausbildern.

**Bemerkung:** Planung und Organisation des Tagesablaufs, der Tauchgänge und des Tagesrückblicks.

#### 3.7 TL als Organisator (TLvD): Planung, Organisation und Durchführung des Tauchbetriebes

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Veranstaltung, jeweils für mindestens ½ Tag.

**Inhalt:** Die Teilnehmer lernen, einen größeren Tauchbetrieb zu planen, verantwortlich zu leiten, Schwachstellen zu erkennen und regulierend einzugreifen.

**Bemerkung:** Die TL3-Anwärter demonstrieren vorbildlich.

#### 3.8 Praxiskurzreferate: (max. 10 Min.)

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Vor jedem Tauchgang.

**Inhalt:** Die Teilnehmer üben die Vorbesprechung unmittelbar anstehender Tauchgänge und Übungen, hierbei berücksichtigen sie die örtlichen Gegebenheiten.

**Bemerkung:** Auf Basis des VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge.

### 3.9 Ausbildungstauchgänge auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Tauchgänge.

**Inhalt:** Die Teilnehmer korrigieren und festigen ihre Fertigkeiten zur Durchführung technischer Übungen, Führung von Tauchgruppen, Planung und verantwortliche Durchführung von Ausbildungstauchgängen.

**Bemerkung:** Die TL3-Anwärter demonstrieren vorbildlich. Keine Benotung, lediglich ein Trend nach jedem Tauchgang.

### 3.10 Rettungsübungen: Retten ins Schlauchboot, Retten an Bord bzw. Retten an Land

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Ausbildungs- oder Prüfungsphase

**Inhalt:** Die TL-Anwärter sollen motorische und technische Fähigkeiten der Rettungskettenelemente, sowie den zweckmäßigen Umgang mit Rettungsmitteln (Rettungsschlinge, Feuerweste, Rautek, HLW, O2-Koffer) nachweisen.

**Bemerkung:** Die TL3-Anwärter demonstrieren vorbildlich. Aufgabenstellung möglichst durch den Arzt. Je nach örtlichen Gegebenheiten Rettung ins Schlauchboot, Retten über die Leiter, Retten mit einer Leine und Brustbund / Feuerwehrestek, ggf. alternative Rettungsmittel, Rautek-Griff.

### 3.11 Seemannschaft:

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Zwischen den Tauchgängen.

**Inhalt:** Die Kenntnisse aus der TL1-Ausbildung werden aufgefrischt und vertieft. Dies umfasst erweiterte Knotenkunde, Grundlagen Wetterentwicklung und lokale Wetterbesonderheiten. Maßgeblich ist das VDST-Konzept zur Seemannschaft und die darin für die TL2/3-Stufe vorgegebenen Inhalte.

## 4. Inhalte der TL 2/3 Prüfung

### 4.1 Praxiskurzreferate: (max. 10 Min.)

**Verantwortlich:** TL2-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Vor jedem Tauchgang.

**Inhalt:** Die Teilnehmer geben alle relevanten Informationen zu den unmittelbar anstehenden Tauchgängen und Übungen.

**Bemerkung:** Auf Basis des VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge.

### 4.2 Prüfungstauchgänge auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Täglich.

**Inhalt:** Nachweis der Fertigkeiten zur Planung, Organisation von Tauchgängen und Durchführung technischer Übungen, Führung von Tauchgruppen und verantwortliche Durchführung von Ausbildungstauchgängen.

**Bemerkung:** Die Tauchgänge können sinnvoll kombiniert werden. Die TL3-Anwärter demonstrieren vorbildlich.

### 4.3 TL als Organisator (TLvD): Planung, Organisation und Durchführung des Tauchbetriebes

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Während der Veranstaltung.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sollen einen größeren Tauchbetrieb planen und leiten, Schwachstellen erkennen und regulierend eingreifen.

**Bemerkung:** Die TL3-Anwärter demonstrieren vorbildlich.

### 4.4 ABC-Übungen: Flossenschwimmen mit oder ohne Gerät

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Zum Lehrgangsbeginn vor allen Tauchgängen.

**Inhalt:** Die TL-Anwärter weisen ihre konditionellen Fähigkeiten nach.

**Bemerkung:** Absicherung durch die Ausbilder.

### 4.5 Apnoe-Übungen: Tieftauchen auf Basis der VDST-Standards für Ausbildungstauchgänge

**Verantwortlich:** TL2/3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Zum Lehrgangsbeginn vor allen Tauchgängen.

**Inhalt:** Die Teilnehmer weisen nach, dass sie die Übungen absolvieren, die Organisation/Absicherung der Übung für einen größeren Teilnehmerkreis planen und durchführen können.

**Bemerkung:** Die TL3-Anwärter demonstrieren vorbildlich.

### 4.6 Spontanreferat:

**Verantwortlich:** TL3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Im Verlauf der Veranstaltung.

**Inhalt:** Die Teilnehmer weisen nach, dass sie ohne große Vorbereitung zu einem vorgegebenen tauchrelevanten Thema referieren können.

**Bemerkung:** Ankündigung etwa 30 Minuten vorher.

### 4.7 Tagesrückblick:

**Verantwortlich:** TL3-Anwärter.

**Zeitpunkt:** Nach Absprache mit dem Leiter der Veranstaltung.

**Inhalt:** Die Teilnehmer sammeln verbesserungswürdige Punkte bei der Ausbilderbesprechung und halten den sogenannten Tagesrückblick. Ziel ist es, die Veranstaltung analytisch auszuwerten, die so gewonnenen Punkte zu sammeln und den anderen Teilnehmern zu vermitteln.

#### **4.8 Bewertungsdatenbank:**

**Verantwortlich:** Ausbilder.

**Zeitpunkt:** Nach Absprache mit dem Leiter der Veranstaltung.

**Inhalt:** Die TL3-Anwärter werden in die Bedienung des Bewertungsprogramms eingewiesen. Sie weisen nach, dass sie die Datenbank zweckmäßig einsetzen können und die Elemente des Programms kennen.

## 5. Bewertungssystem bei VDST-Ausbildungs- und Prüfungsveranstaltungen

### 5.1 Bewertungsgrundsätze:

Die Bewertung eines Tauchgangs erfolgt anhand von **fünf gleichgewichteten Kategorien für die einzelnen Kompetenzbereiche**. Sie bilden die Grundlage für die qualitative Beurteilung und Rückmeldung innerhalb der Ausbildung und Prüfung.

Ergänzende Hinweise zu den Bewertungsmaßstäben liefert das Dokument „Standards für Tauchgänge bei der VDST-Tauchlehrerausbildung und -prüfung“. Es dient als Hintergrundwissen für eine einheitliche, nachvollziehbare und transparente Bewertungspraxis.

Die fünf Kompetenzbereiche sind:

#### 1. Briefing/ Nachbriefing:

- Planung, Struktur und Kommunikation des Tauchgangs gemäß VDST-Standards,
- Einbeziehung von Sicherheitsaspekten und Nachbesprechung mit Reflexion.

#### 2. Gruppenführung:

- Koordination und Kommunikation innerhalb der Tauchgruppe,
- Orientierung, Führungskompetenz unter Wasser, sinnvolle Tauchgangs Gestaltung,

#### 3. Übung:

- Zielgerichtete und methodisch saubere Durchführung der gestellten Aufgaben,
- Erkennbares Verständnis der Übung und Einbindung ins Gesamtkonzept,
- Absicherung der Übung,
- Siehe dazu besonders die Tauchgangs Beschreibungen in den Standards.

#### 4. Tauchverhalten:

- Umweltbewusstes, sicherheitsorientiertes und ruhiges Verhalten im Wasser,
- Sicherer Umgang mit der Ausrüstung und situationsangemessener Tauchstil,
- Souveränes Beherrschen aller Tauchfertigkeiten und Umsicht für die Mittaucher.
- 

#### 5. Allgemein über Wasser:

- Auftreten als angehende/r Tauchlehrer/in im Sinne des Vorbildcharakters,
- Kollegiales, verantwortungsvolles und gruppenförderndes Verhalten, sowie umsichtiges und vorausschauendes Handeln.

### 5.2 Bewertungssystem:

Während der Vorbereitung (Ausbildungstauchgänge) erhalten die Teilnehmenden von den Ausbildern eine Rückmeldung in Form von Bewertungsstufen, die nicht in die Abschlussbewertung der Prüfung einfließen.

Diese Einstufungen dienen der Selbsteinschätzung sowie der Gewöhnung an die Systematik der Leistungsbewertung im Rahmen der Prüfungstauchgänge.

Bei jedem Tauchgang wird ein standardisierter Bewertungsbogen verwendet, der durch das VDST-Prüfungsprogramm auf Basis der Tauchgangs Planung erstellt wird.

Die Einstufung in den fünf Kategorien erfolgt im Nachbriefing und wird den Teilnehmenden unmittelbar mitgeteilt. Der Bewertungsbogen wird nach Kommunikation mit der Tauchgruppe vom Ausbilder ausgefüllt und anschließend im Programm dokumentiert – sowohl für die Ausbildungs- als auch die Prüfungstauchgänge.

Für das Bestehen der Prüfung werden grundsätzlich nur Bewertungsstufen aus den Prüfungstauchgängen gewertet.

Sollte ein Teilnehmer unverschuldet an maximal zwei Prüfungstauchgängen nicht teilnehmen können, kann die Prüfungskommission entscheiden, auf Bewertungen aus den Ausbildungstauchgängen zurückzugreifen. Dies ist eine Kann-Regelung, die im Ermessen der Prüfungskommission vor Ort liegt und keinen Anspruch

begründet. Die Bewertung des Tauchgangs soll in diesem Fall durch den Durchschnitt der Bewertung aller Ausbildungstauchgänge je Kategorie ersetzt werden.

Während der Ausbildung und Prüfung vergeben die Ausbilder in den fünf genannten Kategorien Bewertungsstufen von 1 bis 6, halbe Stufen sind zulässig.

Im Bereich Briefing/ Nachbriefing und Gruppenführung wird der Gruppenführer bewertet sowie ggf. der Mittaucher, der situationsbedingt die Führung übernommen hat.

Die folgenden Grenzstufen gelten für den durchschnittlichen Gesamtwert pro Kategorie, der zum Bestehen der Prüfung erforderlich ist:

**TL-1 Anwärter 3,5 / TL-2 Anwärter 2,5 / TL-3 Anwärter 1,5**

#### **Einstufungsskala (Bewertungsstufen)**

| <b>Stufe</b> | <b>Bezeichnung</b>               | <b>Beschreibung</b>                                                                                                  |
|--------------|----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1            | TL-Standard deutlich übertroffen | Leistung weit über dem geforderten Niveau. Sehr hohe Qualität, eigenständig, nahezu fehlerfrei.                      |
| 2            | TL-Standard souverän erfüllt     | Überdurchschnittliche Leistung. Sicher, strukturiert, mit nur minimalen Schwächen.                                   |
| 3            | TL-Standard erfüllt              | Leistung entspricht dem erwarteten Niveau. Vollständig, nachvollziehbar, kleinere Mängel.                            |
| 4            | TL-Standard nicht erfüllt        | Übung wurde durchgeführt, zeigt aber deutliche Mängel. Der für Tauchlehrer geforderte Standard wurde nicht erreicht. |
| 5            | Leistung nicht verwertbar        | Leistung klar unter dem geforderten Niveau. Wesentliche Fehler oder fehlendes Verständnis.                           |
| 6            | Ausschluss                       | Eigen- oder Fremdgefährdung. Sofortiger Ausschluss aus der Prüfung nach Rücksprache im Prüferteam.                   |

#### **Besonderheiten und Konsequenzen**

- Werden zwei Prüfungstauchgänge in einer Kategorie jeweils mit einer 5 bewertet, können diese Bewertungen nicht mehr ausgeglichen werden und führen zur Beendigung der Prüfung.
- Bei Kernübungen (Rettungsübung und Ventilmanagement) muss mindestens die jeweils geforderte Grenzstufe erreicht werden.  
Ein Ausgleich ist ausschließlich durch die Wiederholung derselben Übung möglich, z. B.
  - im Rahmen eines Vorbereitungstauchgangs oder
  - bei einer organisatorisch möglichen Wiederholung im Prüfungsverlauf.
 Dies ist eine Kann-Regelung, die im Ermessen der Prüfungskommission vor Ort liegt und keinen Anspruch begründet.

### **5.3 Weitere Leistungsbewertungen:**

Für die ABC-Übungen gelten die gleichen Grundsätze der Bewertung wie bei den Prüfungstauchgängen. Die Bewertung erfolgt anhand der definierten Bewertungsstufen.

Alle ABC-Übungen werden einzeln bewertet. Der Durchschnitt der einzelnen Wertungen fließt wie eine Kategorie in das Prüfungsergebnis ein und alle TL Anwärter müssen mindestens die Bewertungsstufe 3 erreichen.

Es können maximal zwei Versuche pro ABC-Übung absolviert werden. Ein Bestehen beim Zweitversuch führt zur Bewertung mit 3,5.

Nur TL2 / TL3 erhalten im Bereich TLvD und Kurzreferate eine Bewertung.

#### 5.4 Besonderheiten bei den TL3-Anwärtern:

Sie werden bei allen Tauchgängen bewertet und absolvieren mindestens zwei Tauchgänge als Gruppenführer mit anspruchsvollen Übungen.

Außerdem sind sie bei anderen Tauchgängen sowohl Gruppenmitglied als auch Co-Ausbilder. Sie führen alle Übungen durch und bewerten, in Absprache mit dem Ausbilder, sich selbst und auch die anderen Mittaucher.

| Gremium       | Datum des Beschlusses | Fassung gültig ab |
|---------------|-----------------------|-------------------|
| FB Ausbildung | 16.01.2026            | 01.01.2026        |